



Porsche fahren und sich vom A 380 wegfliegen lassen



WARTUNGSHALLE A



Unter diesem Motto waren wir bei der Lufthansa Wartung in Frankfurt. Unser Clubmitglied Philip Wurm hatte diesen Kontakt hergestellt. In einer kleinen, aber feinen und technikbegeisterten Gruppe von 11 Personen sind wir losgefahren. Leider durften aus Sicherheitsgründen nicht mehr Personen teilnehmen. Schon die Anfahrt vom Bodensee nach Frankfurt war eine kleine Herausforderung, da es stark regnete. Jedoch konnten wir so unsere Fahrfähigkeit festigen und ausbauen. Nach einem Zwischenstopp bei Würzburg waren wir pünktlich am Tor 31 des Airport Frankfurt eingetroffen. Cliff Mitarbeiter bei der Lufthansa und unser wichtigster Mann ab diesem Zeitpunkt, brachte uns durch die Sicherheitsschleusen in die Wartungshalle des A 380. Zwei Flieger dieses Modells standen in der gewaltigen Halle. Mit viel Respekt folgten wir den Ausführungen und Erklärungen von Cliff. Es gab viel Technik zu bestaunen und natürlich durfte das Probesitzen im Cockpit und der First und Eco Class nicht feh-

len. Wir lernten und hörten viel, wie zum Beispiel, dass das Höhenleitwerk des A 380 etwa die gleiche Fläche in qm ausweist wie der Tragflügel des A 320 (846 qm) und ein Triebwerk circa 20 Liter Ölinhalt hat, das auf 10.000 Kilometern bis 3,5 Liter Öl verbraucht. Dass 22 Reifen für einen sicheren Start und eine sichere Landung sorgen und jeder davon bis zu 33 Tonnen tragen kann und eine technische Freigabe von bis zu 378 km/h hat. Die Reifen sind mit 15 bar aufgepumpt und halten etwa 25 Starts und Landungen aus. Das Abfluggewicht kann mehr als 500 Tonnen betragen. Nach all diesen und vielen weiteren Informationen war das Probesitzen und -liegen in der First Class geradezu entspannend. Vollbepackt mit Informationen und Eindrücken machten wir uns am späten Nachmittag auf den Heimweg. Bei einem gemeinsamen Abendessen bei bester Küche im „Gaumenschmaus“ bei Merklingen konnten wir nochmals rückblicken und diesen Tag ausklingen lassen. Am Ende standen 800 km auf unserem Tageskilometerzähler.

TEXT ROLAND WURM